



2017 Super Deluxe™

50/200-Stunden-Wartung



Wartungsanleitung



GEWÄHRLEISTUNG DER SRAM LLC

GARANTIEUMFANG

Sofern in diesem Dokument nicht anders dargelegt, garantiert SRAM ab dem Erstkaufdatum für zwei Jahre, dass das Produkt frei von Herstellungs- und Materialfehlern ist. Diese Gewährleistung kann nur vom Erstkäufer in Anspruch genommen werden und ist nicht übertragbar. Ansprüche aus dieser Gewährleistung sind über den Händler, bei dem das Fahrrad oder die SRAM-Komponente erworben wurde, geltend zu machen. Der Kaufbeleg muss im Original vorgelegt werden. **Sofern in diesem Dokument nicht anders dargelegt, übernimmt SRAM keine anderen Garantien und Gewährleistungen und trifft keine Zusicherungen jeglicher Art (ausdrücklich oder konkludent) und schließt jegliche Haftung (einschließlich jeglicher konkludenten Garantie für angemessene Sorgfalt, Handelbarkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck) hiermit aus.**

LOKALE GESETZGEBUNG

Diese Gewährleistung räumt Ihnen spezifische Rechte ein. Je nach Bundesstaat (USA), Provinz (Kanada) oder Ihrem Wohnland verfügen Sie möglicherweise über weitere Rechte.

Die Gewährleistung ist in dem Umfang, in dem sie von der lokalen Gesetzgebung abweicht, in Übereinstimmung mit der geltenden Gesetzgebung zu bringen. Der jeweiligen lokalen Gesetzgebung unterliegen möglicherweise Ausschlüsse und Einschränkungen aus dieser Gewährleistung. Für bestimmte Bundesstaaten der USA sowie einige Länder außerhalb der USA (einschließlich von kanadischen Provinzen) gilt beispielsweise Folgendes:

- Die Ausschlüsse und Einschränkungen in dieser Gewährleistung dürfen die gesetzlich festgelegten Rechte des Verbrauchers nicht beeinträchtigen (z. B. Großbritannien).
- Andernfalls sind derartige Ausschlüsse und Einschränkungen unwirksam.

Für Kunden in Australien:

Diese eingeschränkte Gewährleistung von SRAM wird in Australien von SRAM LLC, 1000 W. Fulton Market, 4th Floor, Chicago, IL, 60607, USA gewährt. Um einen Gewährleistungsanspruch geltend zu machen, wenden Sie sich an den Einzelhändler, von dem Sie dieses SRAM-Produkt gekauft haben. Alternativ können Sie Gewährleistungsansprüche geltend machen, indem Sie sich an SRAM Australia, 6 Marco Court, Rowville 3178, Australien wenden. Bei berechtigten Gewährleistungsansprüchen entscheidet SRAM, ob es Ihr SRAM-Produkt repariert oder ersetzt. Jegliche Kosten, die Ihnen durch die Geltendmachung des Gewährleistungsanspruchs entstehen, sind von Ihnen zu tragen. Die Rechte, die Ihnen durch diese Gewährleistung entstehen, gelten zusätzlich zu anderen Rechten und Rechtsmitteln, die Ihnen in Zusammenhang mit unseren Produkten möglicherweise gesetzlich eingeräumt werden. Für unsere Produkte gelten Garantien, die gemäß den australischen Verbraucherschutzgesetzen nicht ausgeschlossen werden können. Bei erheblichen Mängeln haben Sie Anspruch auf Ersatz oder Erstattung des Kaufpreises sowie eine Entschädigung für jegliche weiteren vernünftigerweise vorhersehbaren Verluste oder Schäden. Sie haben außerdem Anspruch auf eine Reparatur oder Ersatz der Produkte, wenn deren Qualität mangelhaft ist und der Mangel keinen erheblichen Mangel darstellt.

HAFTUNGSAUSSCHLÜSSE

Im nach der örtlichen Gesetzgebung zulässigen Maße und mit Ausnahme der in der vorliegenden Gewährleistung ausdrücklich dargelegten Verpflichtungen schließen SRAM bzw. seine Lieferanten jegliche Haftung für direkte, indirekte, spezielle, zufällige oder Folgeschäden aus.

GARANTIEAUSSCHLÜSSE

Die Garantie gilt nicht für Produkte, die nicht fachgerecht bzw. nicht gemäß der entsprechenden Bedienungsanleitung von SRAM montiert und/oder eingestellt wurden. Die SRAM-Bedienungsanleitungen finden Sie im Internet unter sram.com, rockshox.com, avidbike.com, truvativ.com oder zipp.com.

Diese Garantie gilt nicht bei Schäden am Produkt infolge von Unfällen, Stürzen oder missbräuchlicher Nutzung, Nichtbeachtung der Herstellerangaben oder sonstigen Umständen, unter denen das Produkt nicht bestimmungsgemäßen Belastungen oder Kräften ausgesetzt wurde.

Diese Garantie gilt nicht, wenn das Produkt modifiziert wurde, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf den Versuch, elektronische und zugehörige Komponenten zu öffnen oder zu reparieren, einschließlich Motoren, Steuerungen, Batterien, Kabelbäume, Schalter und Ladegeräte.

Der Gewährleistungsanspruch erlischt ebenfalls, wenn die Seriennummer bzw. der Herstellungscode verändert, unkenntlich gemacht oder entfernt wurde.

Normaler Verschleiß und Abnutzung sind von der Gewährleistung ausgeschlossen. Zum normalen Verschleiß von Komponenten kann es infolge des sachgemäßen Gebrauchs, der Nichteinhaltung von Wartungsempfehlungen von SRAM und/oder von Fahren unter anderen als den empfohlenen Bedingungen kommen.

Folgende Komponenten unterliegen dem „normalen Verschleiß“:

- | | | |
|---|---|----------------------|
| • Staubdichtungen | • Überdrehte Gewinde/Schrauben (Innen- und Außenzüge) | • Sperrklinken |
| • Buchsen | • Aluminium, Titan, Magnesium oder Stahl | • Antriebszahnäder |
| • Luftschießende O-Ringe | • Schaltgriffe | • Speichen |
| • Gleitringe | • Bremshebelüberzüge | • Freilaufnaben |
| • Bewegliche Teile aus Gummi | • Bremsbeläge | • Aerolenker-Polster |
| • Schaumstoffringe | • Ketten | • Korrosion |
| • Befestigungsteile und Hauptdichtungen von Hinterbaudämpfern | • Kettenräder | • Werkzeug |
| • Obere Rohre (Tauchrohre) | • Kassetten | • Motoren |
| | • Schalt- und Bremszüge | • Batterien |
| | | • Lager |
| | | • Lagerlaufflächen |

Ungeachtet anderslautender Angaben in diesem Dokument gilt die Garantie für die Batterien und das Ladegerät nicht für Schäden durch Stromspitzen, Verwendung von ungeeigneten Ladegeräten, mangelhafte Wartung oder jeglichen anderen unsachgemäßen Gebrauch.

Schäden, die von Fremdbauteilen verursacht werden, sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Schäden infolge der Verwendung von Teilen, die nicht kompatibel oder geeignet sind bzw. nicht von SRAM für die Verwendung mit SRAM-Komponenten autorisiert wurden, sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Diese Garantie deckt keine Schäden, die infolge gewerblicher Nutzung (Vermietung) entstehen.



SICHERHEIT ZUERST!

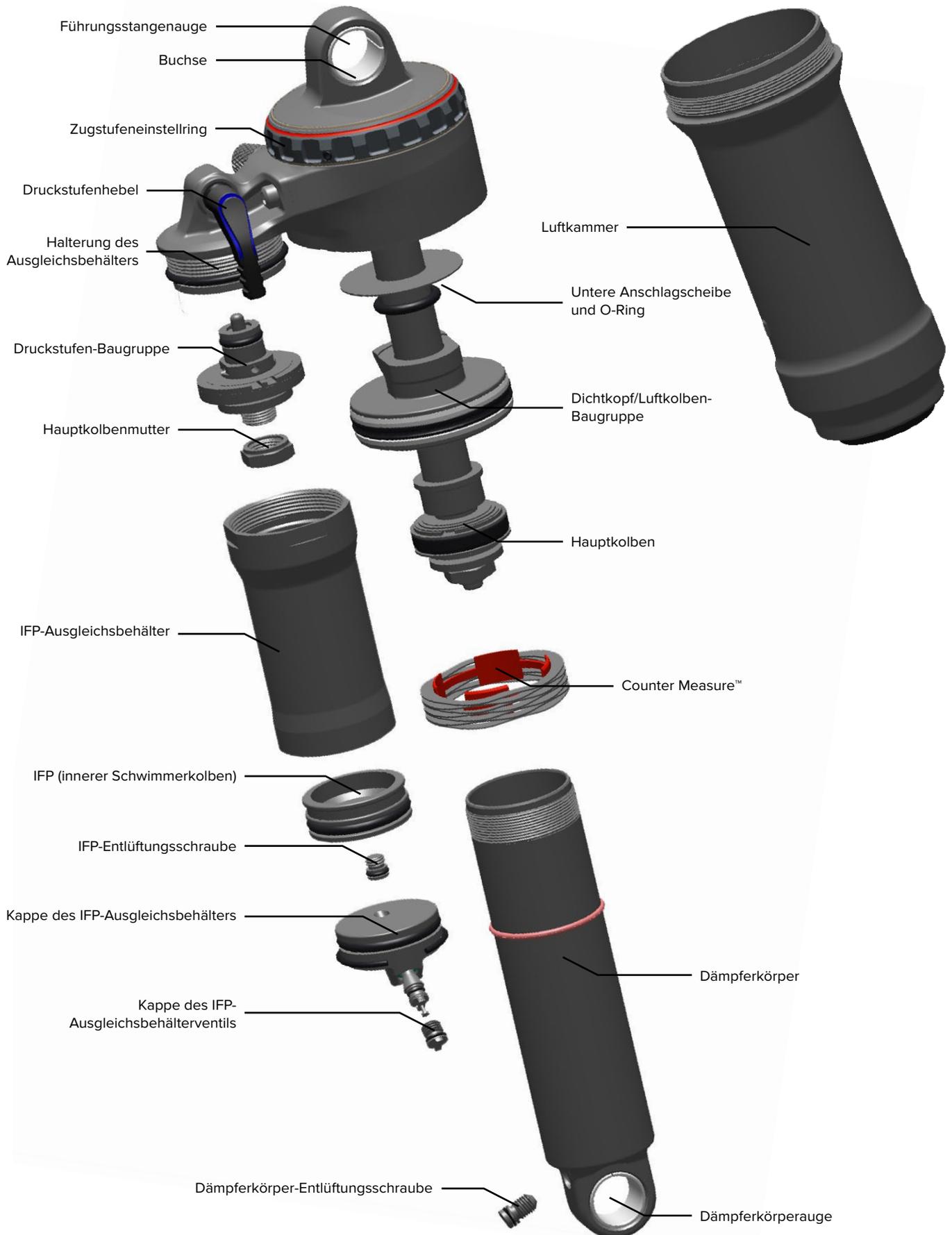
Wir legen größten Wert auf IHRE Sicherheit. Bitte tragen Sie stets eine Schutzbrille und Schutzhandschuhe, wenn Sie RockShox®-Produkte warten.

Schützen Sie sich selbst! Tragen Sie Sicherheitskleidung!

INHALT

EXPLOSIONSZEICHNUNG	5
ERSTE SCHRITTE	6
EMPFOHLENE WARTUNGSINTERVALLE	6
EINSTELLUNGEN NOTIEREN	6
ANZUGSMOMENTE	6
WARTUNG VON ROCKSHOX®-FEDERUNGEN	7
WARTUNG DER BEFESTIGUNGSTEILE UND BUCHSEN	7
TEILE, WERKZEUGE UND VERBRAUCHSMATERIALIEN FÜR DIE WARTUNG DER BEFESTIGUNGSTEILE UND BUCHSEN	7
AUSBAU DER BEFESTIGUNGSTEILE	8
AUSTAUSCH DER AUGENBUCHSE	10
WARTUNG DES SUPER DELUXE™	11
TEILE, WERKZEUGE UND VERBRAUCHSMATERIALIEN FÜR DIE WARTUNG	11
50/200-Stunden-Wartung	
AUSBAU DER LUFTKAMMER	12
WARTUNG DER LUFTKAMMER	15
200-Stunden-Wartung	
WARTUNG DES IFP-AUSGLEICHSBEHÄLTERS	19
WARTUNG DES DÄMPFERKÖRPERS	23
WARTUNG DES KOLBENS	24
MONTAGE UND ENTLÜFTEN DES DÄMPFERS	27
50/200-Stunden-Wartung	
EINBAU DER LUFTKAMMER	35
EINBAU DER AUGENBUCHSE UND BEFESTIGUNGSTEILE	38
EINBAU DER AUGENBUCHSE	38
MONTAGE DER BEFESTIGUNGSTEILE	39

Explosionszeichnung



Erste Schritte

Empfohlene Wartungsintervalle

Um die maximale Leistung Ihres RockShox®-Produkts aufrechtzuerhalten, ist eine regelmäßige Wartung erforderlich. Befolgen Sie diesen Wartungsplan und montieren Sie die im jeweiligen Wartungssatz für die nachstehend empfohlenen Wartungsintervalle enthaltenen Wartungsteile.

Die Inhalte der Ersatzteilsätze und nähere Informationen zu den Teilen finden Sie im RockShox Ersatzteilkatalog unter sram.com/service.

Intervall in Betriebsstunden	Wartung	Vorteil
Nach jeder Fahrt	Schmutz von Dämpferkörper entfernen	Verlängert die Lebensdauer der Staubabstreiferdichtungen
		Minimiert Schäden am Dämpferkörper
		Minimiert die Verunreinigung der Luftkammer-Baugruppe
Alle 50 Stunden	Luftkammer-Baugruppe warten	Reduziert die Reibung
		Verbessert das Dämpfungsverhalten bei kleinen Unebenheiten
Alle 200 Stunden	Dämpfer und Feder warten	Verlängert die Lebensdauer der Federung
		Stellt die Dämpferleistung wieder her

Einstellungen notieren

Verwenden Sie die folgenden Tabellen, um sich die Einstellungen Ihres Dämpfers zu notieren, damit Sie nach der Wartung die vorherigen Einstellungen wiederherstellen können. Notieren Sie sich das Datum der Wartung, um den Überblick über die Wartungsintervalle zu behalten.

Intervall in Betriebsstunden	Datum der Wartung	Luftdruck	Zugstufeneinstellung: Notieren Sie, um wie viele Klicks Sie den Zugstufeneinsteller gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen.
50			
100			
150			
200			

Anzugsmomente

Teil	Werkzeug	Drehmoment
Luftkammer (Führungsstangenauge)	13-mm-Hahnenfußschlüssel und Bandschlüssel	4,5 N•m
Kolbenmutter	Steckschlüssel 12 mm	4,5 N•m
Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe	19-mm-Hahnenfußschlüssel	28 N•m

Wartung von RockShox®-Federungen

Es wird empfohlen, die Wartung Ihrer RockShox-Federung von einem qualifizierten Fahrradmechaniker durchführen zu lassen. Die Wartung von RockShox-Federungen erfordert Kenntnisse über Federungskomponenten sowie Spezialwerkzeug und spezielle Schmiermittel/Fluide.

Den neuesten RockShox Ersatzteilkatalog und aktuelle technische Informationen finden Sie unter sram.com/service. Bestellinformationen erhalten Sie von Ihrem SRAM®-Händler.



Hinweise zum Recycling und Umweltschutz finden Sie auf sram.com.

Die Informationen in diesem Dokument können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden. Das Aussehen Ihres Produkts kann von den Abbildungen in diesem Dokument abweichen.

Wartung der Befestigungsteile und Buchsen

Bevor Sie Ihren Hinterbaudämpfer warten, bauen Sie ihn gemäß den Anweisungen des Fahrradherstellers aus dem Fahrradrahmen aus. Nachdem Sie den Dämpfer aus dem Fahrrad ausgebaut haben, entfernen Sie die Befestigungsteile, bevor Sie zur Wartung übergehen. Ersetzen Sie die Buchsen, falls nötig.

Teile, Werkzeuge und Verbrauchsmaterialien für die Wartung der Befestigungsteile und Buchsen

Teile

- Ersatzbuchsen

Sicherheit und Schutz

- Schutzbrille
- Nitril-Handschuhe
- Kittel/Schürze
- Saubere Lappen (fusselfrei)

RockShox-Werkzeuge

- RockShox Ein-/Ausbauwerkzeug für 1/2" x 1/2"-Hinterbau-Dämpferbuchsen

Schmiermittel, Öle und Flüssigkeiten

- RockShox Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett

Allgemeines Werkzeug

- Schraubstock mit weichen Klemmbacken aus Aluminium
- 13-mm-Maulschlüssel
- Verstellbarer Schlüssel

SICHERHEITSHINWEISE

Tragen Sie stets eine Schutzbrille und Nitril-Handschuhe, wenn Sie mit Fahrrad-Schmierfett arbeiten.

HINWEIS

Um Schäden am Dämpfer zu vermeiden, verwenden Sie einen Schraubstock mit weichen Klemmbacken aus Aluminium und positionieren Sie das Auge im Schraubstock so, dass die Einstellringe nicht an den Klemmbacken anliegen.

Einige Befestigungsteile können Sie einfach von Hand entfernen. Versuchen Sie, die Enddistanzstücke mit dem Fingernagel oder einem kleinen Schraubendreher zu entfernen, und schieben Sie dann den Buchsenstift aus der Buchse. Wenn sich der Buchsenstift herauschieben lässt, fahren Sie mit dem nächsten Abschnitt fort.

Wenn Sie die Befestigungsteile nicht von Hand entfernen können, verwenden Sie das RockShox® Ein-/Ausbauwerkzeug für Hinterbau-Dämpferbuchsen.



- 1 Schrauben Sie das kleine Ende des Druckstifts auf die Gewindestange, bis die Stange bündig mit dem Sechskantende des Druckstifts ist oder etwas darüber hinaussteht.



- 2 Führen Sie die Gewindestange durch das Dämpferauge so ein, dass der Druckstift am Buchsenstift anliegt.
Schrauben Sie das große, offene Ende des Aufnehmers auf der Stange vor, bis es am Enddistanzstück anliegt.



- 3** Fixieren Sie den Greifer mit einem 13-mm-Maulschlüssel oder einem verstellbaren Schlüssel.

HINWEIS

Achten Sie darauf, die Luftkammer beim Drehen des Schlüssels nicht zu zerkratzen.

Schrauben Sie den Druckstift mit einem zweiten 13-mm-Schlüssel auf der Stange vor, bis er am Enddistanzstück anliegt.

Schrauben Sie den Druckstift von der Gewindestange ab, um das Enddistanzstück und den Buchsenstift zu entfernen, wenn sich dieser leicht herauschieben lässt.



- 4** Wenn sich der Buchsenstift nicht einfach entfernen lässt, schrauben Sie den Druckstift von der Gewindestange, um das Enddistanzstück zu entfernen, und schrauben Sie den Druckstift danach wieder auf die Gewindestange.

Schrauben Sie das große, offene Ende des Aufnehmers die Stange entlang, bis es am Führungsstangenauge anliegt.

Schrauben Sie den Druckstift mit einem 13-mm-Schlüssel die Stange entlang, bis er am Führungsstangenauge anliegt.

Schrauben Sie den Druckstift von der Gewindestange ab, um den Buchsenstift zu entfernen.



- 5** Schrauben Sie den Aufnehmer von der Gewindestange ab.

Entfernen Sie das Enddistanzstück und den Buchsenstift vom Werkzeug.

Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 5 für das andere Dämpferauge.

Legen Sie die Befestigungsteile beiseite, bis Sie die Wartung des Dämpfers abgeschlossen haben.



Austausch der Augenbuchse

Um beschädigte oder abgenutzte Buchsen zu ersetzen, verwenden Sie das RockShox® Ein-/Ausbauwerkzeug für Hinterbaudämpfer-Buchsen.

- 1** Führen Sie die Gewindestange so durch das Dämpferauge ein, dass die Basis des Druckstifts an der Buchse anliegt.
Schrauben Sie das große, offene Ende des Aufnehmers auf die Stange, bis es am Auge anliegt.



- 2** Fixieren Sie den Greifer mit einem 13-mm-Maulschlüssel oder einem verstellbaren Schlüssel.

Schrauben Sie den Druckstift mit einem zweiten 13-mm-Schlüssel auf der Stange vor, bis er die Augenbuchse aus dem Auge drückt.



- 3** Schrauben Sie den Aufnehmer von der Gewindestange ab. Entfernen Sie das Werkzeug aus dem Führungsstangenauge und entsorgen Sie die Buchse.

Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3 für das Dämpferkörperauge.

Legen Sie das RockShox Ein-/Ausbauwerkzeug für Hinterbaudämpferbuchsen beiseite, bis Sie die Wartung Ihres Dämpfers abgeschlossen haben.



Bevor Sie Ihren Hinterbau-Dämpfer warten, bauen Sie ihn gemäß den Anweisungen des Fahrradherstellers aus dem Fahrradrahmen aus. Nachdem Sie den Dämpfer aus dem Fahrrad ausgebaut haben, entfernen Sie die Befestigungsteile, bevor Sie zur Wartung übergehen (siehe Abschnitt [Wartung der Befestigungsteile und Buchsen](#)).

Teile, Werkzeuge und Verbrauchsmaterialien für die Wartung

Teile

- RockShox® Super Deluxe 50- oder 200-Stunden-Wartungssatz

Sicherheit und Schutz

- Schutzbrille
- Nitril-Handschuhe
- Kittel/Schürze
- Saubere Lappen (fusselfrei)

Schmiermittel, Öle und Flüssigkeiten

- Isopropyl-Alkohol
- RockShox Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett – in den Wartungssätzen enthalten
- Maxima® Maxum4 Extra 15W50 – in den Wartungssätzen enthalten
- RockShox 7 WT-Federungsöl
- Loctite® Threadlocker Blue 242®

Fahrradwerkzeug

- Schrader-Ventileinsatzwerkzeug
- Hochdruck-Dämpferpumpe 41,4 bar

RockShox-Werkzeuge

- RockShox Schraubstockblock für Hinterbaudämpfer
- RockShox Luftventil-Adapter – Hinterbaudämpfer

Allgemeines Werkzeug

- Drehmomentschlüssel
- Steckschlüssel 12 mm
- Schraubstock mit weichen Klemmbacken aus Aluminium
- Maulschlüssel 13, 19 und 31 mm
- Hahnenfuß-Steckschlüssel 13, 19 und 31 mm
- T10 TORX®-Schlüssel und -Aufsatz
- Bandschlüssel
- Dorn
- Zange
- Metrischer Messschieber oder kleines metrisches Lineal
- Ölauffangwanne

⚠ WARNUNG

Lassen Sie vor der Zerlegung oder Wartung des Luftsystems die Luft aus allen Luftkammern ab und bauen Sie die Luftventileinsätze aus.

Wenn der Dämpfer nicht vollständig ausfedert, versuchen Sie nicht, ihn selbst zu warten oder zu zerlegen. Andernfalls besteht die Gefahr von schweren oder lebensgefährlichen Verletzungen.

SICHERHEITSHINWEISE

Tragen Sie stets eine Schutzbrille und Nitril-Handschuhe, wenn Sie mit Federungsöl arbeiten.

Stellen Sie unter dem Bereich, in dem Sie an dem Dämpfer arbeiten, eine Ölauffangwanne auf dem Boden.

HINWEIS

Wenn Sie Dichtungen und O-Ringe ersetzen, entfernen Sie diese mit den Fingern oder einem Dorn. Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf alle Teile und säubern Sie sie mit einem Lappen. Geben Sie Fett auf die neue Dichtung bzw. den neuen O-Ring. Verwenden Sie für die Wartung von RockShox-Dämpfern nur RockShox® Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett.

Um Schäden am Dämpfer zu vermeiden, verwenden Sie einen Schraubstock mit weichen Klemmböcken aus Aluminium und positionieren Sie das Auge im Schraubstock so, dass die Einstellringe nicht an den Klemmböcken anliegen.

Überprüfen Sie alle Teile auf Kratzer. Achten Sie darauf, beim Warten der Federung keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen.



- 1** Um Ihre Einstellungen für die Abstimmung zu notieren, drehen Sie den Zugstufeneinstellung bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn und zählen Sie dabei die Rasterungsklicks. Dies hilft Ihnen bei der Abstimmung nach der Wartung.

RC3: Drehen Sie den Druckstufenhebel in die entspernte Position.



- 2** Notieren Sie sich die Drucklufteinstellung zur Unterstützung bei der Abstimmung nach der Wartung.

Nehmen Sie die Kappe vom Luftventil ab. Öffnen Sie mit einem kleinen Inbusschlüssel das Schrader-Ventil etwas, um den Luftdruck langsam vollständig aus der Luftkammer abzulassen.

⚠ VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR FÜR DIE AUGEN

Zerlegen Sie nie einen unter Druck stehenden Dämpfer, da dies zum stoßartigen Austreten von Federungsöl oder Ablagerungen aus dem Dämpfer führen kann. Tragen Sie eine Schutzbrille!

Lassen Sie die Luft langsam aus der Luftkammer ab, um sicherzustellen, dass die Luft aus beiden Teilkammern abgelassen wird. Wenn Sie die Luft zu schnell ablassen, kann Luft in der Negativ-Luftkammer verbleiben und dazu führen, dass die Luftkammer beim Zerlegen mit Kraft aus dem Dämpfer schnell.

Bauen Sie mit einem Schrader-Ventileinsatzwerkzeug den Ventileinsatz aus dem Ventilkörper aus und wieder ein, um sicherzustellen, dass die gesamte Luft abgelassen wurde.



Schrader-Ventilwerkzeug

- 3 Spannen Sie das Führungsstangenauge so in einen Schraubstock ein, dass der Dämpfer waagrecht ausgerichtet ist.



- 4 Entfernen Sie die Nachgiebigkeitsanzeige.



- 5 Stecken Sie einen Lappen in das Dämpferkörperauge, damit die Luftkammer-Baugruppe nicht stoßartig aus dem Dämpfer herausschnellen kann.

⚠ VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR FÜR DIE AUGEN

In der Negativ-Luftkammer kann sich noch unter Druck stehende Luft befinden, was dazu führen kann, dass die Luftkammer beim Zerlegen mit Kraft aus dem Dämpfer schnell. Tragen Sie eine Schutzbrille!



- 6** Bauen Sie die Luftkammer mit einem Bandschlüssel aus. Wickeln Sie das Band um den Teil der Luftkammer, der am weitesten vom Führungsstangenauge entfernt ist. Drehen Sie den Schlüssel gegen den Uhrzeigersinn, um die Luftkammer abzuschrauben.

HINWEIS

Platzieren Sie den Bandschlüssel nicht auf dem Aufkleber auf der Luftkammer.

Wenn Sie die Luftkammer vollständig gelöst haben, ziehen Sie sie zusammen mit dem Counter Measure™ langsam entlang des Dämpferkörpers heraus.

Entfernen Sie den Lappen aus dem Dämpferkörperauge.

Der Unterdruck nimmt zu, während Sie die Luftkammer entlang des Dämpferkörpers ziehen und lässt plötzlich nach, wenn Sie die Luftkammer über den Luftkolben gezogen haben.



HINWEIS

Wenn Sie Dichtungen und O-Ringe ersetzen, entfernen Sie diese mit den Fingern oder einem Dorn. Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf alle Teile und säubern Sie sie mit einem Lappen. Geben Sie Fett auf die neue Dichtung bzw. den neuen O-Ring. Verwenden Sie zur Wartung von RockShox Super Deluxe-Dämpfern nur RockShox® Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett.

Überprüfen Sie alle Teile auf Kratzer. Achten Sie darauf, beim Warten der Federung keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen.

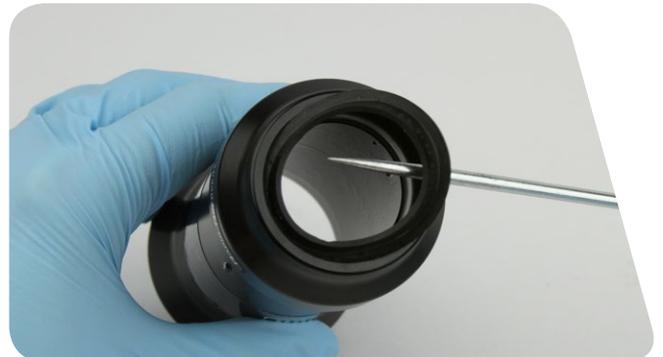


- 1 Entfernen Sie den O-Ring auf der Außenseite der Luftkammer. Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf das Gewinde der Luftkammer und des Dämpferkörperauges und säubern Sie die Gewinde mit einem Lappen.

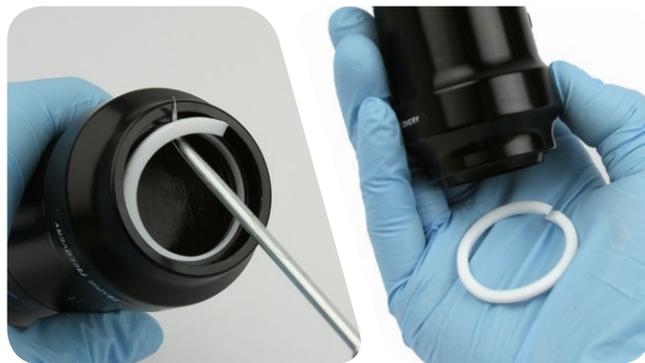
Montieren Sie einen neuen O-Ring.



- 2 Entfernen Sie die Staubabstreiferdichtung der Luftkammer in der oberen Nut.



- 3** Entfernen Sie den Stützring aus der zweiten Nut im Inneren der Luftkammer.



- 4** Stechen Sie von der Unterseite der zweiten Nut in der Luftkammer aus in die Vierkantdichtung und hebeln Sie sie heraus.



- 5** Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol in die Luftkammer und säubern Sie sie mit einem Lappen. Ziehen Sie einen Handschuh aus und prüfen Sie mit einem Finger die Innen- und Außenseite der Luftkammer auf Kratzer, Einkerbungen oder andere Oberflächenverformungen. Wenn Sie Beschädigungen oder Kratzer feststellen, tauschen Sie die Luftkammer aus.



- 6** Bauen Sie die Vierkantdichtung ein, indem Sie ein Ende in die tiefste Nut in der Luftkammer einsetzen und dann den Rest der Dichtung in die Nut drücken.



- 7** Bauen Sie den Stützring ein, indem Sie ein Ende in die Luftkammer einführen und dann den Rest des Ringes so in die Baugruppe schieben, dass er auf der Oberseite der Vierkantdichtung aufliegt.



- 8** Richten Sie die neue Abstreiferdichtung mit der abgestuften Seite nach oben aus. Setzen Sie sie in die Nut für die Abstreiferdichtung an der Oberseite der Luftkammer ein.



- 9** Tragen Sie eine dünne Schicht RockShox® Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett auf die Vierkantdichtung, den Stützring und die Abstreiferdichtung auf.
Legen Sie die Luftkammer beiseite.



10 Entfernen Sie die Dichtung der Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe und die Gleitringe.

Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf die Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe und reinigen Sie sie mit einem Lappen.

Montieren Sie den dickeren Gleitring unter dem Dichtkopf/der Luftkolbendichtung und den dünneren Gleitring darüber.



Um mit der **50-Stunden-Wartung** fortzufahren, gehen Sie zum Abschnitt [Einbau der Luftkammer](#).

Um mit der **200-Stunden-Wartung** fortzufahren, gehen Sie zum Abschnitt [Wartung des IFP-Ausgleichsbehälters](#).

HINWEIS

Wenn Sie Dichtungen und O-Ringe ersetzen, entfernen Sie diese mit den Fingern oder einem Dorn. Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf alle Teile und säubern Sie sie mit einem Lappen. Geben Sie Fett auf die neue Dichtung bzw. den neuen O-Ring. Verwenden Sie für die Wartung von RockShox-Dämpfern nur RockShox® Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett.

Um Schäden am Dämpfer zu vermeiden, verwenden Sie einen Schraubstock mit weichen Klemmbacken aus Aluminium und positionieren Sie das Auge im Schraubstock so, dass die Einstellringe nicht an den Klemmbacken anliegen.

Überprüfen Sie alle Teile auf Kratzer. Achten Sie darauf, beim Warten der Federung keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen.



1 Spannen Sie das Führungsstangenauge in den Schraubstock ein.

Verwenden Sie ein Schrader-Ventileinsatzwerkzeug, um die Kappe des IFP-Ausgleichsbehälterventils zu entfernen. Betätigen Sie mit einem kleinen Inbusschlüssel oder Dorn das Schrader-Ventil, um den Luftdruck vollständig aus dem IFP-Ausgleichsbehälter abzulassen.

Nachdem der Druck abgelassen wurde, betätigen Sie das Schrader-Ventil erneut. Wenn sich das Schrader-Ventil bewegen lässt, ist der Dämpfer vollständig drucklos.

Wenn sich das Schrader-Ventil gar nicht bewegt, steht der Dämpfer weiterhin unter Druck und muss zur weiteren Wartung an ein zugelassenes RockShox-Service-Center gesendet werden.

⚠ VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR FÜR DIE AUGEN

Stellen Sie sicher, dass der gesamte Druck aus dem Dämpfer abgelassen ist, bevor Sie fortfahren. Andernfalls kann sich der Dämpferkörper mit hoher Geschwindigkeit vom Führungsstangenauge lösen. Tragen Sie eine Schutzbrille!

Entfernen Sie **nicht** die Dämpferkörper-Entlüftungsschraube vom Dämpferkörperauge, bis Sie dazu aufgefordert werden. Wenn Sie die Dämpferkörper-Entlüftungsschraube entfernen, während der Dämpfer unter Druck steht, spritzt Dämpferöl stoßartig aus dem Entlüftungsanschluss heraus. Tragen Sie eine Schutzbrille!



2 Verwenden Sie ein Schrader-Ventileinsatzwerkzeug, um den Ventileinsatz aus dem Ventil des IFP-Ausgleichsbehälters zu entfernen.

Entsorgen Sie den Schrader-Ventileinsatz nicht.



- 3** Spannen Sie das Auge in den Schraubstock ein. Drücken Sie die Kappe des IFP-Ausgleichsbehälters bis zum Anschlag in den Ausgleichsbehälter.



- 4** Entfernen Sie den Sprengring vom IFP-Ausgleichsbehälter.

⚠ VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR FÜR DIE AUGEN

Der Sprengring kann beim Entfernen herausschnellen.
Tragen Sie eine Schutzbrille!

Achten Sie darauf, die Innenseite des IFP-Ausgleichsbehälters nicht zu zerkratzen.



- 5** Entfernen Sie die Kappe des IFP-Ausgleichsbehälters vom IFP-Ausgleichsbehälter.



- 6** Entfernen Sie den O-Ring der Kappe des IFP-Ausgleichsbehälters. Montieren Sie einen neuen O-Ring.



7 Lösen Sie den IFP-Ausgleichsbehälter vom Auge.

Entnehmen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock, halten Sie ihn über eine Ölwanne und drehen Sie den Dämpfer auf den Kopf, um den IFP-Ausgleichsbehälter von Hand zu entfernen.

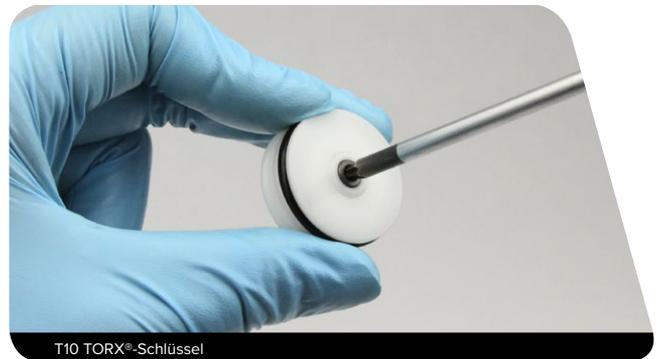
Beim Ausbau des IFP-Ausgleichsbehälters tritt Öl aus. Lassen Sie das Öl in eine Ölwanne ablaufen.



8 Schieben Sie den IFP aus dem IFP-Ausgleichsbehälter.



9 Entfernen Sie die IFP-Entlüftungsschraube.



10 Entfernen Sie den IFP-O-Ring.
Montieren Sie einen neuen O-Ring.



- 11** Nur Super Deluxe™ RC3: Ziehen Sie an der Kolbenmutter, während Sie sie von einer Seite zur anderen bewegen, um die Druckstufen-Baugruppe von der Halterung des IFP-Ausgleichsbehälters zu entfernen.



- 12** Nur Super Deluxe RC3: Entfernen Sie die O-Ringe der Druckstufen-Baugruppe.

Montieren Sie neue O-Ringe.



HINWEIS

Wenn Sie Dichtungen und O-Ringe ersetzen, entfernen Sie diese mit den Fingern oder einem Dorn. Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf alle Teile und säubern Sie sie mit einem Lappen. Geben Sie Fett auf die neue Dichtung bzw. den neuen O-Ring. Verwenden Sie für die Wartung von RockShox-Dämpfern nur RockShox® Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett.

Um Schäden am Dämpfer zu vermeiden, verwenden Sie einen Schraubstock mit weichen Klemmböcken aus Aluminium und positionieren Sie das Auge im Schraubstock so, dass die Einstellringe nicht an den Klemmböcken anliegen.

Überprüfen Sie alle Teile auf Kratzer. Achten Sie darauf, beim Warten der Federung keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen.



- 1** Spannen Sie das Dämpferkörperauge in einen Schraubstock ein. Wickeln Sie einen Lappen um den Dämpferkörper.

Lösen und entfernen Sie die Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe vom Dämpferkörper.

⚠ VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR FÜR DIE AUGEN

Wenn beim Lösen der Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe Öl aus dem Dämpferkörper austritt, hat die IFP-Dichtung versagt und das Öl im Dämpfer steht unter Druck. Dies kann dazu führen, dass die Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe aus dem Dämpferkörper schnell und das Dämpferöl stoßartig herausspritzt. Decken Sie die Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe mit einem Lappen ab und lösen Sie sie langsam, damit das unter Druck stehende Öl langsam zwischen dem Dämpferkörper und der Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe austreten kann.

Aus dem Dämpferkörper tritt Öl aus.



- 2** Entfernen Sie den Dämpferkörper aus dem Schraubstock und lassen Sie das Öl in eine Ölauffangwanne ablaufen.



HINWEIS

Wenn Sie Dichtungen und O-Ringe ersetzen, entfernen Sie diese mit den Fingern oder einem Dorn. Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf alle Teile und säubern Sie sie mit einem Lappen. Geben Sie Fett auf die neue Dichtung bzw. den neuen O-Ring. Verwenden Sie für die Wartung von RockShox-Dämpfern nur RockShox® Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett.

Um Schäden am Dämpfer zu vermeiden, verwenden Sie einen Schraubstock mit weichen Klemmböcken aus Aluminium und positionieren Sie das Auge im Schraubstock so, dass die Einstellringe nicht an den Klemmböcken anliegen.

Überprüfen Sie alle Teile auf Kratzer. Achten Sie darauf, beim Warten der Federung keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen.



- 1** Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf die Führungsstangen-Baugruppe und säubern Sie sie mit einem Lappen.



- 2** Spannen Sie die Dämpfer-Führungsstange in die 1/2-Zoll-Aufnahme im RockShox Schraubstockblock für Hinterbaudämpfer ein.

Entfernen Sie die Dämpferführungsstange nicht aus dem Auge.

HINWEIS

Um Schäden am Dämpfer zu vermeiden, positionieren Sie die Führungsstange im Schraubstock so, dass der Kolben und der IFP-Ausgleichsbehälter nicht an den Klemmböcken anliegen.



- 3** Entfernen Sie die Hauptkolbenmutter.



- 4** Schieben Sie die Hauptkolben-Baugruppe von der Führungsstange auf einen kleinen Inbusschlüssel oder Dorn.

HINWEIS

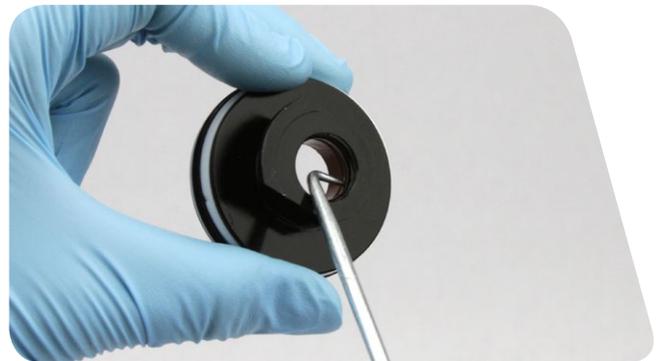
Halten Sie alle Teile beieinander und legen Sie sie beiseite. Wenn die Hauptkolben-Baugruppe zerlegt wird, muss sie ersetzt werden.



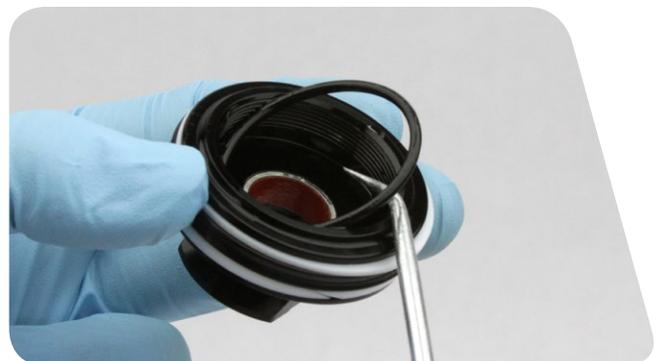
- 5** Entfernen Sie die Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe von der Dämpferführungsstange.



- 6** Stechen Sie in den inneren Dichtungs-O-Ring im Inneren der Dichtungsbuchse und entfernen Sie ihn.
Montieren Sie einen neuen O-Ring.



- 7** Entfernen Sie den inneren O-Ring an der Gewindebasis in der Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe.
Montieren Sie einen neuen O-Ring.



- 8** Montieren Sie die Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe wieder auf der Dämpferführungsstange.



- 9** Spannen Sie die Dämpferführungsstange in den RockShox® Schraubstockblock für Hinterbaudämpfer ein.

HINWEIS

Um Schäden am Dämpfer zu vermeiden, positionieren Sie die Führungsstange im Schraubstock so, dass der Kolben und der IFP-Ausgleichsbehälter nicht an den Klemmbacken anliegen.



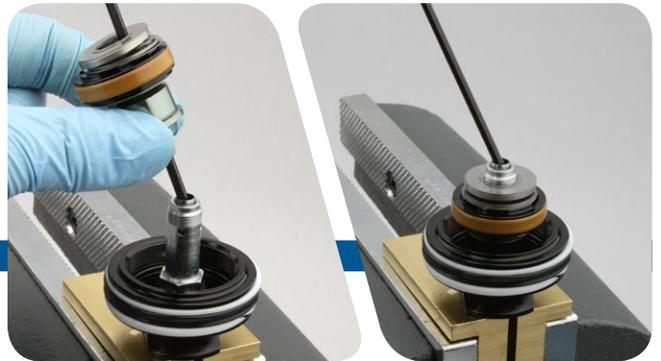
- 10** Setzen Sie die Hauptkolben-Baugruppe, die Sie in Schritt 5 entfernt haben, auf die Dämpferführungsstange auf. Drücken Sie die Federplättchen zusammen und zentrieren Sie den Plättchenstapel auf dem Hauptkolben.

Bauen Sie bei Bedarf ein neues Kolben-Tune ein. Siehe im RockShox-Ersatzteilkatalog auf www.sram.com.

Stellen Sie sicher, dass Sie die Anordnung der Teile der Hauptkolben-Baugruppe beibehalten.

HINWEIS

Wenn die Federplättchen nicht zentriert und in der richtigen Reihenfolge montiert werden, arbeitet der Dämpfer nicht ordnungsgemäß.



- 11** Schrauben Sie die Mutter auf die Dämpferführungsstange. Ziehen Sie die Hauptkolbenmutter mit 6,8 N·m fest.

Entnehmen Sie die Baugruppe aus dem Schraubstock.



HINWEIS

Wenn Sie Dichtungen und O-Ringe ersetzen, entfernen Sie diese mit den Fingern oder einem Dorn. Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf alle Teile und säubern Sie sie mit einem Lappen. Geben Sie Fett auf die neue Dichtung bzw. den neuen O-Ring. Verwenden Sie für die Wartung von RockShox-Dämpfern nur RockShox® Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett.

Um Schäden am Dämpfer zu vermeiden, verwenden Sie einen Schraubstock mit weichen Klemmböcken aus Aluminium und positionieren Sie das Auge im Schraubstock so, dass die Einstellringe nicht an den Klemmböcken anliegen.

Überprüfen Sie alle Teile auf Kratzer. Achten Sie darauf, beim Warten der Federung keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen.



- 1** Setzen Sie den IFP mit der flachen Seite nach oben in den IFP-Ausgleichsbehälter ein. Schieben Sie den IFP mit einem metrischen Messschieber oder einem Lineal 33 mm tief in den Ausgleichsbehälter.



- 2** **Nur Super Deluxe™ RC3:** Bauen Sie die Druckstufen-Baugruppe in die Halterung des Ausgleichsbehälters ein. Drücken Sie die Druckstufen-Baugruppe bis zum Anschlag in den Ausgleichsbehälter.

Vergewissern Sie sich, dass der Druckstufenhebel sich weiterhin in der entsperrten (min) Position befindet und dass die Druckstufennadel hervorsteht.



- 3** Schrauben Sie den IFP-Ausgleichsbehälter auf das Auge. Ziehen Sie den IFP-Ausgleichsbehälter mit 8 N·m fest.

Setzen Sie den Hahnenfußaufsatz in einem Winkel von 90° zum Griff auf den Drehmomentschlüssel auf, um sicherzustellen, dass ein genauer Drehmomentwert angezeigt wird.



- 4** Spannen Sie das Dämpferkörperauge in den Schraubstock ein. Wickeln Sie einen sauberen Lappen um den Dämpferkörper.



- 5** Füllen Sie den Dämpferkörper bis zum oberen Rand mit neuem RockShox® 7 WT-Federungsöl.



- 6** Schieben Sie die Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe vor, bis sie am Ende der Dämpferführungsstange stoppt.



- 7** Montieren Sie die Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe wieder auf dem Dämpferkörper.

Halten Sie beim Einsetzen des Dichtkopfes weder das Führungsstangenauge noch die Dämpferführungsstange fest. Dadurch würde die Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe verschoben, sodass zu viel Öl aus dem Dämpferkörper gedrückt wird.



- 8** Ziehen Sie die Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe mit 28 N•m fest.
Setzen Sie den Hahnenfußaufsatz in einem Winkel von 90° zum Griff auf den Drehmomentschlüssel auf, um sicherzustellen, dass ein genauer Drehmomentwert angezeigt wird.



- 9** Entnehmen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock. Drehen Sie den Dämpfer auf den Kopf und spannen Sie das Führungsstangenauge in den Schraubstock ein.



- 10** Drücken Sie den Dämpferkörper langsam nach unten. Das Öl beginnt, durch den IFP-Entlüftungsanschluss in den Ausgleichsbehälter zu laufen. Hören Sie auf zu drücken, wenn der Dämpferkörper 3/4 des Wegs zurückgelegt hat.

⚠ VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR FÜR DIE AUGEN

Blicken Sie nicht direkt in den Ausgleichsbehälter, während Sie den Dämpferkörper nach unten drücken. Wenn Sie den Dämpfer zu schnell nach unten drücken, kann Öl aus dem IFP-Ausgleichsbehälter herausspritzen. Tragen Sie eine Schutzbrille!



- 11** Füllen Sie den IFP-Ausgleichsbehälter bis zum oberen Rand des Behälters mit RockShox® 7 WT-Federungsöl.



- 12** Ziehen Sie den Dämpferkörper langsam bis zum Anschlag nach oben. Dadurch fließt das Öl aus dem Ausgleichsbehälter zurück in den Dämpferkörper und werden Luftblasen aus dem System entfernt.

Fahren Sie damit fort, den Dämpferkörper nach oben zu ziehen und nach unten zu drücken, bis keine Luftblasen mehr aus dem IFP-Entlüftungsanschluss aufsteigen.



- 13** Bauen Sie die IFP-Entlüftungsschraube in den IFP ein. Die Entlüftungsschraube muss vollständig in das Öl eingetaucht sein.



- 14** Entfernen Sie die Dämpferkörper-Entlüftungsschraube vom Dämpferkörperauge.



- 15** Wickeln Sie einen sauberen Lappen um den Dämpferkörper. Drücken Sie den Dämpferkörper langsam nach unten, um die Luftblasen aus dem Entlüftungsanschluss im Dämpferkörperauge zu drücken.

Hören Sie auf, den Dämpferkörper nach unten zu drücken, wenn keine Luftblasen mehr vorhanden sind.



16 Wenn der Dämpferkörper vollständig heruntergedrückt ist und dennoch Luftblasen vorhanden sind, bringen Sie die Dämpfer-Entlüftungsschraube wieder an, entfernen Sie die IFP-Entlüftungsschraube und wiederholen Sie die Schritte 11 bis 15, bis keine Luftblasen mehr vorhanden sind.

17 Schrauben Sie eine neue Dämpferkörper-Entlüftungsschraube in das Dämpferkörperauge. Ziehen Sie die Entlüftungsschraube mit 1,1 N•m fest.
Um eine ordnungsgemäße Entlüftung sicherzustellen, sollte jetzt verdrängtes Öl aus dem Entlüftungsanschluss austreten.
Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf den Dämpferkörper und säubern Sie ihn mit einem Lappen.



18 Entfernen Sie die IFP-Entlüftungsschraube vom IFP.



19 Füllen Sie den IFP-Ausgleichsbehälter bis zum oberen Rand des Behälters mit weiterem RockShox 7 WT-Federungsöl.



20 Ziehen Sie den Dämpferkörper langsam bis zum Anschlag nach oben.



- 21** Bauen Sie die IFP-Entlüftungsschraube in den IFP ein. Die Entlüftungsschraube muss vollständig in das Öl eingetaucht sein.



- 22** Entnehmen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock. Gießen Sie das Öl aus dem IFP-Ausgleichsbehälter. Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol in den IFP-Ausgleichsbehälter und säubern Sie ihn mit einem Lappen. Spannen Sie das Führungsstangenauge so in den Schraubstock ein, dass der Dämpfer senkrecht steht.



- 23** Tragen Sie eine dünne Schicht Fett auf den O-Ring der Kappe des IFP-Ausgleichsbehälters auf. Drücken Sie die Kappe des IFP-Ausgleichsbehälters in den IFP-Ausgleichsbehälter, bis die Sprengringnut zu sehen ist.



24 Drücken Sie den neuen Sprengring in die Nut, bis er richtig sitzt.

⚠ VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR FÜR DIE AUGEN

Der Sprengring kann beim Einbau herausschnellen.
Tragen Sie eine Schutzbrille!



25 Ziehen Sie die Kappe des IFP-Ausgleichsbehälters nach oben, damit sie am Sprengring anliegt.



26 Bauen Sie das Schrader-Ventil wieder in die Kappe des IFP-Ausgleichsbehälters ein.



Schrader-Ventileinsatzwerkzeug

27 Montieren Sie den RockShox®-Luftventiladapter an der Dämpferpumpe und schrauben Sie den Adapter in das Ventil des Ausgleichsbehälters. Beaufschlagen Sie den Ausgleichsbehälter mit 17,2 bar.

Entfernen Sie den Adapter und die Pumpe vom Ausgleichsbehälter.

Wenn Sie zuerst die Pumpe vom Adapter trennen, kann die Luft aus dem Ausgleichsbehälter entweichen.

Wenn Sie über geeignete Ausrüstung zum Einfüllen verfügen, können Sie statt Luft auch Stickstoff verwenden.



RockShox Luftventil-Adapter und Dämpferpumpe

17,2 bar

- 28** Montieren Sie einen neuen O-Ring an der Einfüllkappe des IFP-Ausgleichsbehälter und setzen Sie die Einfüllkappe in die Kappe des IFP-Ausgleichsbehälters ein.



- 29** Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf den Dämpfer und säubern Sie ihn mit einem Lappen.



HINWEIS

Wenn Sie Dichtungen und O-Ringe ersetzen, entfernen Sie diese mit den Fingern oder einem Dorn. Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf alle Teile und säubern Sie sie mit einem Lappen. Geben Sie Fett auf die neue Dichtung bzw. den neuen O-Ring. Verwenden Sie für die Wartung von RockShox-Dämpfern nur RockShox® Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett.

Um Schäden am Dämpfer zu vermeiden, verwenden Sie einen Schraubstock mit weichen Klemmbacken aus Aluminium und positionieren Sie das Auge im Schraubstock so, dass die Einstellringe nicht an den Klemmbacken anliegen.

Überprüfen Sie alle Teile auf Kratzer. Achten Sie darauf, beim Warten der Federung keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen.



- 1 Setzen Sie den Counter Measure™ auf den Dämpferkörper auf. Tragen Sie RockShox Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett auf die Dichtungen der Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe auf.



- 2 Entnehmen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock und spannen Sie das Dämpferkörperauge in die weichen Klemmbacken ein.

Spritzen Sie 1 ml Maxima® Maxum4 Extra 15W50 entlang der Innenwand in die Luftkammer, bevor Sie die Luftkammer auf dem Dämpfer montieren. Drücken Sie die Luftkammer fest nach oben, bis die Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe in die Luftkammer eingeführt ist.

⚠ VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR FÜR DIE AUGEN

Wenn Sie die Luftkammer auf dem Dämpfer aufsetzen, spritzt Öl aus den Öffnungen. Tragen Sie eine Schutzbrille!



- 3 Geben Sie erneut 1 ml Maxima® Maxum4 Extra 15W50 in die Luftkammer.



- 4** Drücken Sie die Luftkammer auf den Dämpferkörper und schrauben Sie sie handfest in das Führungstangenauge.

Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf die Außenseite der Luftkammer und säubern Sie sie mit einem Lappen.



- 5** Entnehmen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock. Drehen Sie ihn auf den Kopf und spannen Sie das Dämpferkörperauge in den Schraubstock ein.

Fixieren Sie die Luftkammer mit einem Bandschlüssel, damit sie sich nicht drehen kann. Ziehen Sie die Luftkammer mit 4,5 N·m an.



- 6** Entnehmen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock. Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf den Dämpfer und säubern Sie ihn mit einem Lappen.



- 7** Montieren Sie den O-Ring für die Nachgiebigkeitsanzeige.



- 8 Beaufschlagen Sie mit einer Dämpferpumpe den Dämpfer mit dem gewünschten Luftdruck und bringen Sie dann die Ventilkappe an.



Einbau der Augenbuchse

- 1 Tragen Sie eine dünne Schicht Schmierfett auf die Außenseite der neuen Buchse auf.



- 2 Platzieren Sie das Führungsstangenauge und die Augenbuchse zwischen den weichen Klemmbacken eines Schraubstocks. Drehen Sie langsam den Hebel des Schraubstocks, um die Augenbuchse in das Führungsstangenauge zu drücken.

Überprüfen Sie die Ausrichtung der Buchse beim Eintritt in das Auge. Wenn die Buchse schräg in das Auge gedrückt wird, entfernen Sie sie aus dem Auge, schmieren Sie die Buchse erneut und wiederholen Sie diesen Schritt, bis sie gerade in das Auge eintritt.

Drücken Sie die Augenbuchse weiter in das Führungsstangenauge, bis sie ordnungsgemäß im Auge sitzt.

Entnehmen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock und wiederholen Sie den Einbauvorgang für die andere Buchse und das andere Auge.



HINWEIS

Um Schäden am Dämpfer zu vermeiden, verwenden Sie einen Schraubstock mit weichen Klembacken aus Aluminium und positionieren Sie das Auge im Schraubstock so, dass die Einstellringe nicht an den Klembacken anliegen.

Einige Befestigungsteile können Sie einfach von Hand montieren. Drücken Sie den Buchsenstift in die Dämpferaugenbuchse, bis der Stift an beiden Seiten des Auges gleich weit hervorsteht. Drücken Sie als Nächstes ein Enddistanzstück mit der Seite mit dem großen Durchmesser voran auf jedes Ende des Buchsenstifts. Wenn dies problemlos möglich ist, haben Sie die Wartung der Befestigungsteile und Buchsen abgeschlossen.

Wenn Sie die Befestigungsteile nicht von Hand montieren können, verwenden Sie das RockShox® Ein-/Ausbauwerkzeug für Hinterbau-Dämpferbuchsen.



- 1 Schrauben Sie das kleine Ende des Druckstifts auf die Gewindestange, bis der Druckstift bündig mit dem Sechskantende des Druckstifts ist oder etwas darüber hinaussteht.



- 2 Führen Sie die Gewindestange durch das Führungsstangenauge so ein, dass der Druckstift am Buchsenstift anliegt.



- 3 Schrauben Sie das große, offene Ende des Aufnehmers auf die Stange, bis es am Auge anliegt.



- 4** Fixieren Sie den Aufnehmer in einem Schraubstock oder mit einem 13-mm-Schlüssel.

Schrauben Sie den Druckstift mit einem zweiten 13-mm-Schlüssel auf der Stange vor, bis er den Buchsenstift in die Dämpferaugenbuchse drückt.

Schrauben Sie den Druckstift weiter vor, bis der Buchsenstift an beiden Seiten des Auges gleich weit hervorsteht.

Sie müssen möglicherweise den Aufnehmer etwas lösen, um den Abstand zum Buchsenstift zu prüfen.



- 5** Drücken Sie ein Enddistanzstück mit der Seite mit dem großen Durchmesser voran auf jedes Ende des Buchsenstifts.



- 6** Bauen Sie den Dämpfer gemäß den Anweisungen des Fahrradherstellers wieder in den Fahrradrahmen ein.

- 7** Beaufschlagen Sie mit einer Dämpferpumpe den Dämpfer mit dem gewünschten Luftdruck. Nachdem Sie Luft zum Dämpfer hinzugefügt haben, muss der Druck zwischen den Dämpferkammern ausgeglichen werden. Drücken Sie den Dämpfer langsam, aber fest zusammen oder setzen Sie sich auf den Sattel, bis ein Pfeifgeräusch zu hören ist. Dieses Geräusch weist auf einen Luftausgleich zwischen den Kammern hin.

Wiederholen Sie diesen Prozess, bis Sie die gewünschte Nachgiebigkeit erreicht haben.

HINWEIS

Pumpen Sie den Dämpfer nicht mit mehr als 19 bar auf.

Die Pumpe muss vom Dämpfer entfernt werden, bevor die Nachgiebigkeit geprüft wird, um Schäden an der Pumpe zu vermeiden.

Damit ist die Wartung des Super Deluxe™ Hinterbau-Dämpfers abgeschlossen.

Dieses Dokument enthält Marken und eingetragene Marken der folgenden Unternehmen:

TORX® ist eine eingetragene Marke der Acument Intellectual Properties, LLC

Maxima® Maxum4 Extra 15w 50 ist eine eingetragene Marke von Maxima Racing Oils.

SRAM[®]

www.sram.com

“We will revolutionize the relationship that our users have with SRAM products, cultivating a bond between the rider and bicycle. Our technical communication will be delivered in innovative and exciting ways, with deliberation and accuracy that inspires loyalty and trust across the globe.”

-SRAM TechCom Vision Statement



UNTERNEHMENSITZ ASIEN

SRAM Taiwan
No. 1598-8 Chung Shan Road
Shen Kang Hsiang, Taichung City
Taiwan R.O.C.

WELTWEITER HAUPTSITZ

SRAM LLC
1000 W. Fulton Market, 4th Floor
Chicago, Illinois 60607
USA

UNTERNEHMENSITZ EUROPA

SRAM Europe
Paasbosweg 14-16
3862ZS Nijkerk
Niederlande